



PRESSEMITTEILUNG

## Akamai ermöglicht doppelte bis 24-fache Performance-Steigerung bei Web-Anwendungen von SAP

SAP Enterprise Services Community Networking Lab testete den Akamai Web Application Accelerator unter Realbedingungen

Cambridge, USA/ München, 17. Oktober 2007 – Akamai Technologies, Inc. (NASDAQ: AKAM), weltweit führender Lösungsanbieter für die Beschleunigung von Online-Inhalten und -Geschäftsprozessen, gibt die Testergebnisse des renommierten SAP Enterprise Services Community Networking Lab (ENL) bekannt. Der SAP-Bericht bestätigt, dass mit dem Web Application Accelerator-Service von Akamai signifikante Performanceverbesserungen bei der Nutzung der SAP NetWeaver®-Plattform sowie von SAP®-Applikationen auf Basis einer Enterprise Service-oriented Architecture (Enterprise SOA) erzielt wird. Tests ergaben 10- bis 24-fache Performancegewinne unter der ungünstigen Voraussetzung hoher Paketverluste auf dem Weg zum Endnutzer sowie konsistente Performancegewinne um das Zwei- bis Fünffache unter normalen Internetkonditionen. Mit Akamai können IT-Abteilungen eine schnelle und zuverlässige Netzwerk-Performance von SAP-Applikationen, die über das Internet an Nutzer weltweit ausgeliefert werden, selbst dann sicherstellen, wenn die Anwendung in einem einzigen, zentralen Rechenzentrum betrieben wird.

Akamai entschied sich als einziges Mitglied der SAP Enterprise Services Community (ES Community) dafür, seine Web Application Accelerator-Lösung nicht in der simulierten WAN-Laborumgebung, sondern unter realen Internetbedingungen testen zu lassen. Dabei konnte Akamai trotz der zum Teil sehr schlechten Konditionen – während des Tests herrschten Latenzzeiten von über 400 Millisekunden und Paketverlusten von annähernd 90 Prozent – signifikante Performancegewinne erzielen.

Die Tests wurden in einer Konfiguration durchgeführt, die einer typischen Betriebsumgebung von SAP nachempfunden ist. Nach Durchführung dieser umfassenden Tests kommt der Bericht zu folgendem Ergebnis. Die Akamai-Lösung:

- beschleunigt mehrstufige Transaktionen innerhalb hochgradig dynamischer Geschäftsprozesse um 25 Prozent bis 75 Prozent und reduziert dabei die Antwortzeiten zum Teil von zehn auf sechs Sekunden.
- verbessert die Benutzerfreundlichkeit für Anwender des SAP NetWeaver-Portals um 25 Prozent bis 100 Prozent und senkt die Antwortzeiten zum Teil von 32 Sekunden auf weniger als 16 Sekunden.
- ermöglicht – bei ungünstigen Internetkonditionen mit hohen Paketverlustraten - eine zwei- bis 24-fach verbesserte Performance beim Dateidownload und verringert die Antwortzeiten von 58 Sekunden auf weniger als drei Sekunden.
- bietet eine bis zu 15 Mal konsistentere Auslieferung

„Das Internet kann die notwendige Performance, Skalierbarkeit, Kontrolle und Transparenz, die für Produkte wie SAP NetWeaver und Anwendungen auf Enterprise SOA-Basis benötigt werden, nicht gewährleisten“, erläutert Willie Tejada, Vice President für Application Performance Solutions Product Management bei Akamai. Laut ENL können Unternehmen mit Akamai SAP-Geschäftsanwendungen effektiv über das Internet bereitstellen und damit Geschäftsprozesse optimieren, für die der Zugriff auf wichtige Anwendungen erfolgskritisch ist, wie bei Kundenportalen, Supply Chain Management, Product Lifecycle, Collaboration-Plattformen und B2B-Commerce.

Seit dem Beginn der Mitgliedschaft von Akamai in der im Jahr 2006 gegründeten Enterprise Services Community von SAP haben beide Unternehmen eine Reihe von Best Practices für den Betrieb von SAP-Applikationen über das Internet entwickelt. Das Internet spielt heute eine zunehmend wichtige Rolle als kosteneffektives und flexibles Netzwerk, um alle an den Geschäftsprozessen auf Enterprise SOA-Basis beteiligten Nutzer – Mitarbeiter, Geschäftspartner und Kunden – weltweit zu verbinden.

Um die Leistungsfähigkeit und Verfügbarkeit von SAP NetWeaver und Enterprise SOA-Anwendungen bei einer Bereitstellung über das Internet ohne Beschleunigungs-Mechanismen zu ermitteln, erfassten die ENL-Tester die reale Nutzererfahrung in führenden Wirtschaftsregionen in Nordamerika, Europa und im südostpazifischen Raum sowie in neuen Märkten wie beispielsweise China.

Die Ergebnisse verdeutlichten einmal mehr, dass das Internet zunächst ein äußerst unzuverlässiges Medium ist und extrem schwankende Latenzzeiten mit einem hohen Prozentsatz an Paketverlusten aufweist. Der Bericht zeigte im Einzelnen, dass:

- in einigen größeren Städten die Roundtrip-Zeiten (Zeit vom Aufruf einer Information vom Server und die Kommunikation zurück zum Nutzer) durchschnittlich über 400 Millisekunden betragen und eine extreme Schwankungsbreite mit Spitzenwerten aufwiesen, die bis zu 60 Mal über dem Durchschnittswert lagen.
- die maximale Paketverlustrate zwischen drei Prozent in den USA und 89 Prozent in China lag.
- selbst in Ballungsräumen mit hervorragender Anbindung wie beispielsweise in London (UK) während der üblichen Geschäftszeiten mitunter hohe Paketverluste auftraten.

Weitere Tests ergaben, dass SAP NetWeaver und Anwendungen auf Enterprise SOA-Basis in Kombination mit dem Web Application Accelerator-Service von Akamai eine sehr viel bessere Performance und Nutzererfahrung erzielten, indem die Internet-typischen Engpässe unabhängig von der jeweiligen Anwendung erfolgreich umgangen wurden. Als Ergebnis sind eine bessere Nutzerakzeptanz und höhere Produktivität zu erwarten, ohne hierfür das eigene Rechenzentrum erweitern oder SAP-Applikationen modifizieren zu müssen.

„Best Practices kombiniert mit modernsten Technologie-Services sind für eine optimale Anwendungsperformance unverzichtbare Voraussetzungen, um ein nachhaltiges Umsatzwachstum zu erzielen“, kommentiert auch George Hamilton, Director of Enterprise Infrastructure beim Marktforschungsunternehmen Yankee Group.

Der Web Application Accelerator-Service nutzt die globale Akamai-Plattform mit rund 25.000 Servern in 70 Ländern. Bei der Beschleunigung dynamischer Web-Applikationen setzt Akamai modernste Technologien wie Dynamic Mapping, Route Optimization, TCP Optimierung und Connection Optimization ein. Im Ergebnis wird die Anwenderakzeptanz erhöht und somit die Produktivität gesteigert bzw. Kosten für Support gesenkt.

Die Systemtests wurden von der SAP ES Community durchgeführt, die mit dem ENL eine kontrollierte Laborumgebung stellt, um Netzwerkprodukte und -services in einer Enterprise SOA-Umgebung unter Produktionsbedingungen zu testen. Das ENL basiert auf dem SAP Discovery Server, einer Zusammenstellung von Geschäftsszenarien in Form komplexer Applikationen.

Der vollständige SAP ENL-Testbericht steht unter [http://www.akamai.com/sap\\_whitepaper](http://www.akamai.com/sap_whitepaper) zum Download bereit oder wird auf Anfrage bei eloquenza pr (PR-Agentur) gern elektronisch zugeschickt (E-Mail: [akamai@eloquenza.de](mailto:akamai@eloquenza.de)).

#### Informationen über Akamai

Akamai® ist der weltweit führende Lösungsanbieter für die Beschleunigung von Online-Inhalten und -Geschäftsprozessen. Tausende von Unternehmen vertrauen bereits auf die Lösungen von Akamai, mit denen sie die maximale Performance und Verfügbarkeit für ihre Online-Geschäfte sicherstellen. So sind Umsatzsteigerungen bei gleichzeitiger Kostenreduzierung möglich. Mit der Unterstützung der EdgePlattform von Akamai können Unternehmen heute bereits eindeutige Geschäftsvorteile erzielen und sind zugleich auf zukünftige Web-Lösungen optimal vorbereitet. Akamai – „the trusted Choice for Online Business“. Weitere Informationen sind im Internet unter [www.akamai.com](http://www.akamai.com) und unter [www.akamai.de](http://www.akamai.de) erhältlich.

#### Unternehmenskontakte Akamai

AKAMAI Technologies Inc.  
Jeff Young  
Media Relations  
Tel: + 1 617 444 3913  
E-Mail: [jyoung@akamai.com](mailto:jyoung@akamai.com)

Akamai CER  
Akamai Technologies GmbH  
Betastraße 10b  
85774 Unterföhring

Agenturkontakt Akamai  
eloquenza pr gmbh  
Meike Bürvenich/Anja Klauck  
Emil-Riedel-Str. 18  
80538 München

Tel: +49 (0)89 242038-0  
Fax: +49 (0)89 242038-10  
[akamai@eloquenza.de](mailto:akamai@eloquenza.de)